

Unter 3 a und b: Das Schloß Neuhaus mit Zugehörungen. — Reisgejaid und Wildbann. — Fischwasser. — Wein- und Getreidezehente. — Burgfriede (in 3 a: in den Pfarren Anger und Stubenberg, mit Berainung) und Kirchtagsbehütung.

Dazu in 3 b: Das Freihaus im Markt Anger samt Zugehörungen. — Marchfutter.

Unter 1679 und 1705 (in 4 a) und 3 b: Bürger zu Anger und Birkfeld<sup>13)</sup>, die weder Herrenforderung noch Sterbrecht geben. — Untertanen, die der H. Reitenau Marchfutter und andere Steuer schuldig sind.

---

<sup>1)</sup> Kheichlwang. — <sup>2)</sup> Mautarn. — <sup>3)</sup> Gaissarn. — <sup>4)</sup> Püschelsdorf. — <sup>5)</sup> Schiltpach. — <sup>6)</sup> Alter Yeltz, Alter Jeltz, Alterjelz, Alter Ilz, Alt-Erlitz. — <sup>7)</sup> Mießenpach, Müeßenpach. — <sup>8)</sup> May(e)rhofen. — <sup>9)</sup> Maisenberg. — <sup>10)</sup> Ober Lungowitz. — <sup>11)</sup> Unter Lungowitz. — <sup>12)</sup> Hohen Kogl. — <sup>13)</sup> Pürckhfeld, Pürfeld.

**Neuhof, Gut, siehe unter Graz, Nr. 374.**

## **825. Neuhofer, Gült des Lienhard —, Bürgers zu Bruck a. d. M., und seiner Erben.**

1. Leibsteuer 1527 (Lienhard Neuhofer). Nr. 133.
2. Interrogatoria betr. Dienste, Steuern und Robot der Untertanen im Amte Heuberg OG. Oberaich, das aus der Quart des Stiftes Göß an Lienhart Neuhofer verkauft wurde: ca. 1530.

Stadtarchiv zu Bruck a. d. M. 194/904. — Xerokopie im StLA.

Siehe dazu auch die Urk. ddo. 1530 XI 5, — (StLA): Lienhart Neuhofer, Bürgermeister zu Bruck a. d. M., beurkundet, daß ihm aus der Quart des Stiftes Göß 36  $\text{ƒ}$  3  $\beta$  7  $\text{ſ}$  verkauft und ein Abgang von 5  $\beta$  auf die volle Gültsumme mit einem Wohnzehent in der Utsch ausgeglichen worden sei.

3. Anlage des Wertes 1542 (Witwe und Erben nach Lienhard Neuhofer). — Neue Einlage 1544 (Cristof Neuhofer). Gülterschätzung 1542 26/363.

Siehe dazu auch die Particular-Einlage des Christof Lampl über die von Christof Neuhofer verkaufte Gült, 1543, in Gülterschätzung 1542 22/274.

Weiteres siehe unter Lampl, Gült des Christof —, Nr. 642.

Zu weiteren Abverkäufen siehe auch Gültaufsandung 55/1117 fol. 1: Umschreibung von 1  $\text{ƒ}$  an Anthoni Grazer zu Bruck a. d. M., 1547. 1  $\text{ƒ}$  1  $\beta$  gelangten lt. Neuer Einlage 1544 an den Puchmaier, und lt. Steuerbuch 1564 fol. 107' weiter an Hans Pickl.

Unter 1—3: Mit Untertanen in der Utsch OG. Oberaich.

## **826. Neu-Khünegg<sup>1)</sup>, Gült.**

Mit den Khüneggischen, auch Schrampfischen oder Alt-Holzapflischen Gülten und den von der Herrschaft Weißenegg abverkauften Ämtern.

1. Urbar über die zu den in den Windischen Büheln gelegenen 7  $\text{ƒ}$  Schrampfischen (Alt-Holzapflischen) Gülten gehörigen Bergholden und Untertanen: ca. 1740. Laa. A., Stiftregister 24/276.